

Unerwünschter Besuch

Hallo, mein Name ist Phil. Ich arbeite als Bauingenieur. Heute ist der 5.7.2021. Vor genau fünf Jahren ist etwas passiert, das ihr mir nicht glauben werdet. Zu der Zeit war ich noch Polizist. Ich hatte früher Tagebuch geführt. Ich lese euch den Tagebucheintrag vor: Heute ist der 5.7.2016. Es war sehr friedlich und ich hatte wenig zu tun. Doch plötzlich klingelte das Telefon und ein gewisser Otto Heinemann rief an. Er fragte: „Ist da die Polizei?“ Meine Antwort war natürlich: „Ja.“ Otto sagte: „Bitte kommen sie zur Kirche. Hier liegt eine Tasche ohne Besitzer. Wir vermuten einen Terroranschlag.“ Sofort wurden Streifenwagen und das Bombenentschärfungsteam zur Kirche geschickt. Das komplette Gebiet um die Kirche wurde abgesichert. Die Leute vom Bombenentschärfungsteam gingen langsam auf die Tasche zu. Als sie diese öffneten, entdeckten sie ein Ei. Schließlich wurde das Zeichen zur Entwarnung gegeben, daraufhin ging ich zum Bombenentschärfungsteam und fragte: „Wisst ihr zu welcher Vogelart das Ei gehört?“ Die Antwort lautete: „Nein, leider nicht. Aber wir können im Polizeilabor fragen.“ Also fuhren wir dort hin. Das Ei wurde im Labor analysiert, doch sogar hier wusste man nicht zu welcher Vogelart das Ei gehört. Wirklich seltsam. Die Wissenschaftler aus dem Labor kennen fast jede Vogelart. Professor Steinein sagte: „Dieses Ei ist völlig wertlos. Will irgendjemand dieses Ei mitnehmen?“ Ich meldete mich und bekam es. Ich blickte auf meine goldene Rolex und sah, dass ich Feierabend hatte. Deshalb stieg ich in mein Auto und legte das Ei neben mich auf den Beifahrersitz. Es war schon 22:00 Uhr als ich zu Hause angekommen war. Ich nahm das Ei und legte es auf den Nachttisch neben meinem Bett. Endlich zog ich mich um und legte mich schlafen. Am nächsten Morgen wachte ich Auf und guckte auf das Ei. Es sah eigentlich ganz normal aus, doch dann bemerkte ich einen Riss auf dem Ei. Ich dachte mir: „Bald werden wir sehen, was da für ein Vogel im Ei ist.“ Ich fuhr zum Polizeirevier. An diesem Tag geschah nichts Interessantes. Als ich wieder nach Hause kam, hörte ich ein Vogelpiepen. Schnell ging ich hoch in mein Schlafzimmer und sah das zerbrochene Ei. Ich dachte darüber nach, wo der Vogel wohl sein könnte. Plötzlich huschte etwas an mir vorbei. Der Vogel flog auf meine Fensterbank. Ich sah ihn genau an und stellte fest, dass er nicht normal aussah. Ich guckte in allen Büchern nach, um festzustellen, was das für ein Vogel war. In dem Buch „Fabelwesen aus aller Welt“ stand, um was für ein Tier es sich handelte. Dies fiel mir auf als es neben mich flog. Es war ein Greif. Ein Greif hat einen Vogelkörper, einen Vogelkopf, Löwenpranken und eine Schlange als Schwanz. Dieser Greif hier hatte blaues Gefieder. In den nächsten Tagen habe ich mich mit ihm angefreundet. Er wuchs ziemlich schnell und ich hatte ausgerechnet, dass der Greif bald 3 Meter hoch sein würde. Ich gab ihm den Namen Jim. Nun musste ich Jim beschützen. Niemand durfte ihn sehen und deshalb mietete ich eine große Lagerhalle in die er hineinpasste. Als es Nacht wurde, lockte ich Jim in die Lagerhalle. Nachdem er endlich in der Lagerhalle war, schloss ich sie schnell zu. Am nächsten Tag guckte ich Fernsehen und gerade liefen die Nachrichten. Es lief das übliche Gerede über Politik, aber dann gab es noch etwas Spannendes. Es wurden riesige Vögel am Kölner Dom gesichtet. Aber ich erkannte die Wesen, es waren Greife. Ich lief so schnell wie möglich zu Jim in die Lagerhalle und fragte mich, ob ich wohl auf ihm reiten könne. Ich wagte es und stieg auf seinen Rücken. Blitzschnell flogen wir zum Kölner Dom. Dort sah ich den ersten der fremden Greife. Sie griffen mich sofort an. Wir kämpften und ich verletzte ihn, da zerfiel er zu Staub. Im Sturzflug flog noch ein Greif auf mich zu. Ich hatte meine Dienstwaffe dabei und schoss auf den Greif und dieser zerfiel ebenfalls zu Staub. Es gab nun nur noch einen Greif. Dieser wurde von Jim erledigt. Erleichtert flog ich nach Hause und landete. Als ich abstieg zerfiel auch Jim zu Staub. Ich würde ihn vermissen. Das war der Tagebucheintrag für diesen unvergesslichen Tag.